

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871**

19.10.1871 (No. 285)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285. (Erstes Blatt)

Donnerstag den 19. Oktober

1871.

## Bekanntmachung.

An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 22. August d. J. (Tagblatt Nr. 232) bringen wir den Gemeindebehörden, welche Anmeldungen auf die in der Schweiz anzufassenden Furen eingereicht haben, einstweilen zur Kenntniss, dass der Ankauf eingetretener Hindernisse wegen erst zu Anfang des nächsten Monats gesch. h. n. wird. Der Versteigerungstag wird später bekannt gemacht werden.  
Karlsruhe, den 18. Oktober 1871.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirks Vereins.  
Bachert.

## Badischer Frauen-Verein.

An Geschenken haben wir erhalten: für den Ortsfond (Luisenhaus) durch Vermittlung des Herrn Präsidenten des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses, der Justiz und auswärtigen Angelegenheiten von dem Großherzoglichen Consul von Haber in Madrid 100 fl.; sodann für die Vereinskassette von Frau Peter Köchlin Wittwe in Lörrach durch Herrn prakt. Arzt Nissel daselbst 500 fl., wofür wir den freundlichen Gebern hiemit herzlichsten Dank sagen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1871.

Der Vorstand des badischen Frauenvereins.

Sämmtliche Herren Wahlmänner werden eingeladen, sich

**Donnerstag den 19. d. M., Abends 5 Uhr,**

im großen Rathhaussaale zu einer Vorberathung über die Abgeordnetenwahl einzufinden zu wollen.

Der Wahlausschuss.

\* Der Unterricht an meinem Institut beginnt wieder **Montag den 23. Oktober.** Anmeldungen werden stets entgegengenommen.

**K. von der Horst, Akademiestraße 20.**

2.2. **Freiwillige Feuerwehr.**

**2. Compagnie.** Dieselbe rückt Donnerstag den 19. d. M., Abends 4 Uhr, zu einer Uebung aus.

Der Hauptmann: **J. Förster.**

3.2. **Große Teppich-Versteigerung.**

**Dienstag den 24. Oktober d. J.,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wird im Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77 dahier, eine große Partie neuer und eleganter **Belour- und Brüsseler Teppiche** in allen Größen, wobei **Salon-Teppiche**, sowie große wollene **Zimmer-Teppiche** sich befinden, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladet

**Löffel, Waisenrichter.**

## Fahrnißversteigerung.

8.7. Aus dem Nachlaß der verlebten Par-tikulier **Benedict Höber Eheleute** von hier werden in deren Behausung, **Lange-straße 175 a, im 2. Stock**, nachbe-schriebene Fahrniß-Gegenstände gegen gleich **baare Bezahlung** öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:

**Donnerstag den 19. Oktober d. J.:** verschiedener Hausrath, worunter viel feines Porzellan und Glaswerk, sehr schöne Porzellanfiguren, Umhänge und dergleichen;

**Freitag den 20. Oktober d. J.:** Ladewaaren, Seidenzeuge, Möbel-zeuge, Lüll, Spitzen, Blonden, bunte gewirkte Shawls und Halstücher, Regenmantel-Stoffe, Glanzpercal, Plüsch und dergleichen.

Die Versteigerung beginnt jeweils **Vor-mittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.** Karlsruhe, den 9. Oktober 1871.

Der Großh. Notar **Karl Philippi.**

## Waarenversteigerung.

Die Gant des Schneidermeisters **Mar Gartner** von hier betreffend.

In Folge richterlicher Verfügung wird die

Versteigerung der zur Masse gehörigen Waaren am

**Donnerstag den 19. Oktober 1871,**  
Nachmittags 2 Uhr,

und  
**Freitag den 20. Oktober 1871,**  
Morgens 9 Uhr und Nachmittags  
2 Uhr,

in der Goldenen Waage (Jähringerstraße Nr. 77) fortgesetzt.

Dabei wird bemerkt, daß namentlich Kleider, Leinwand, Futterstoffe aller Art, Seidenstamm, Seidenzeug, Westenstoffe u. vorkommen.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1871.

**Diehm, Gerichtsvollzieher.**

## 2.2. Verkauf

von herrnlosen Reiseeffekten und Frachtgütern.

In Folge höheren Auftrags werden die im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. September v. J. eingelieferten und nicht wieder zurückgeforderten herrnlosen Reiseeffekten und Frachtgüter am **23. d. M.,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in den Räumlichkeiten unseres Hauptmagazins in öffentlicher Versteigerung dem Verkaufe ausgesetzt.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1871.

Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.  
**Meißlinger.**

## Mühlburg.

### Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Der Erbvertheilung wegen werden die nachverzeichneten Liegenschaften der **Maurer Jakob König Kinder** von Mühlburg, z. Zt. in New-York, am

**Samstag den 21. Oktober 1871,**  
Früh 8 Uhr,

in dem Rathhaus zu Mühlburg öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird, jedoch bleibt die Genehmigung des Gewalthabers auf acht Tagen vorbehalten.

### Gemarkung Anielingen:

- 1) 1 Viertel 87,4 Ruthen Ader im odern See . . . . . 400 fl.
- 2) 93,3 Ruthen Ader in den Weingärten . . . . . 130 fl.
- 3) 3 Viertel 4 Ruthen Ader bei der Hand . . . . . 450 fl.

Mühlburg, den 5. Oktober 1871.  
Großh. Notar **Mathos.**

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\*2.2. Waldstraße (alte) 22 ist im Vorderhaus der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstiger Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

*Schweikert* \*2.2. Ein neuer Laden mit Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküchen und Trockenspeicher, ist auf den 23. Januar oder 23. April 1872 zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Laden zu vermieten.

*Gebr. Haas* 2.2. Friedrichsplatz 12 ist der Laden mit Eingang von der Erbprinzenstraße nebst einem oder zwei Zimmern sogleich zu vermieten.

### Nebenzimmer zu vermieten.

*Hoyfman* \*2.2. Zwei unmöblierte Zimmer mit Alfo, ebener Erde, auf die Straße gehend, sind auf den 1. November monatweise um den Preis von 20 fl. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*Gustav Bruma* Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße ist ein großes, freundliches, unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 62 im Laden.

\* Sogleich oder auf November ist gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Adlerstraße 21 zwei Stiegen hoch, Eingang rechts.

### Arbeiter-Gesuch.

*Andreas Nickles* 3.2. Zwei tüchtige Schuhmacher-Gehilfen werden bei guter Zahlung für schöne Arbeit gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Gausknecht-Gesuch.

\*2.2. Ein kräftiger, flüssiger Gausknecht wird gesucht: Steinstraße 17.

### Lehrmädchen-Gesuch.

*Hilfmann* 3.2. Einem armen soliden Mädchen bietet sich die Gelegenheit, unter annehmbaren Bedingungen das Kleidermachen gründlich und unentgeltlich zu erlernen. Das Nähere große Herrenstraße 31 im Hinterhaus.

### Lehrlings-Gesuch.

\*2.1. Ein junger Mann, mit den nöthigen Schulfenntnissen versehen und in der französischen Sprache bewandert, kann als Lehrling in ein kaufmännisches Geschäft eintreten. Näheres neue Waldstraße 42, 2. Stock.

### Beschäftigungs-Gesuche.

*Kraun* 3.2. Herrenstraße 37, im zweiten Stock links, werden Näharbeiten aller Art auf der Maschine angenommen und pünktlich und billig besorgt.

\* Zwei Frauenzimmer, welche das Kleidermachen gründlich verstehen und nach dem Journal arbeiten, empfehlen sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Karlsstraße 33 im Hinterhaus im zweiten Stock.

### Verkaufsanzeigen.

\*3.3. Vier Bettlatten mit Koff und Korbhaarmatrasen, bereits noch neu, mehrere Kleider- und Bücherschränke, 1 Fliegenschrank, 2 Spieltische, 1 Sekretär und mehrere gebrauchte Kommode und sonst verschiedene Gegenstände sind zu verkaufen: Kronenstraße 7.

### Hund zu verkaufen.

\*3.3. Ein Hund achter holländischer Race ist zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 51.

### Pferdsdung,

ein großer Haufen, ist sogleich zu verkaufen: Adlerstraße 9. Heinze.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft bei

**C. G. Fren,**

Lyceumstraße 1.

### Kaufgesuche.

Ein guter **Werkkasten** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Bahnhofstraße 4 im Laden.

*Korn Klausner*  
\* Zu kaufen wird gesucht: ein **Füllofen** in Eisen oder Porzellan für Coaks und Steinkohlen. Weidinger'sche Konstruktion den Vorzug. Preisofferten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre 208 entgegen.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Steinstraße 23 (Spitalplatz)

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 25.

### Anzeige.

\* Ecke der Leopolds- und Kriegerstraße kann Schutz abgeladen werden.

Die längst erwartete Sendung  
**Glacé-Handschuhe**  
 für Herren und Damen  
 ist eingetroffen bei  
**R. Hoffmann-Bohn.**

### Für Herren:

Flanellhemden, Unterhosen und Unterjacken, weiße Hemden, Blousen, Cachenez, Binden und Schlipse, Manschetten, Vorhemden, Papierkragen, Leinwandkragen;

### Für Frauen u. Mädchen:

Strickwolle in allen Sorten, Terneanzwolle in allen Farben, Thybete-Kapuzen zu ganz billigen Preisen, Kopfshawlen, Damen-Schlipse, Pulswärmer, Manschetten und Kragen, Seelenwärmer, Filzschuhe und Pantoffel,

eine große Auswahl von Winterhandschuhen für Herren, Damen und Kinder

empfehlen zu den billigsten Preisen

**Carl Heiter, Posamentier,**

6.2. Kronenstraße 35, Ecke der Quersstraße.

4.1. Eine neue Zufendung von

### Winterhandschuhen

für Herren, Damen und Kinder

ist in reichhaltigster Auswahl eingetroffen.

**F. Wolf & Sohn.**

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kleine Herrenstraße 17. 4.3.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruher's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Bänder vor am Ottlingerthor und Höllischer am Karlsruher abgeben. 22. Frau Lazarus aus Bruchsal.

### Unterricht.

Eine junge Dame, welche längere Zeit in England war, wünscht Unterricht in der englischen Sprache (Grammatik und Conversation) zu geben. Es dürfen sich namentlich die Conversationstunden solchen Damen empfehlen, die bis jetzt weniger Gelegenheit hatten, sich mündlich im Englischen zu üben. Nähere Auskunft ertheilt Rektor Spies, Karlsstraße 9.

### Anzeige.

4.4. Unterzeichnete gibt auch in diesem Wintersemester in der deutschen Literatur, der Beredsamkeit und der Weltgeschichte für Einzelne wie für kleinere Kreise von Damen oder Herren Unterricht und Privatvorträge; die Geschichte für Herren zugleich als Vorbereitung zu den militärischen Examen, die Literatur in Verbindung mit Conversation und Recitäre auch für Ausländer.

W. Setzino, Bahnhofstraße 15.

### Privat-Bekanntmachungen.

2.2. C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt  
ächten franz. Champagner in 1/4, 1/2, 3/4 und doppelten Flaschen, seine weiße und rote Weine, sowie  
feinsten ächten Cognac und andere Spirituosen etc. etc., als: Eau, Vermouth di Torino, Danziger Col-wasser etc. etc.

Marinierte Häringe,  
neue holl. Wittener Häringe,

Sardellen,

weiss. marinierte Sardellen,  
Estragon-, Tafel- u. Sardellensenf,  
Capern, feinsten Weinessig,  
bestes Tafel-Ölivenöl

empfehlen  
Friedrich Herlan,  
Langestraße 100.

2.2. C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt  
das ächte Gubadi Janos: Bitter-  
salzquell-Wasser, frisches ächtes Milch-  
und sämmtliche übrigen Mineralwässer, sowie  
Chinabitter von C. Stigler in Offenburg

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich, seinen verehrten Freunden und Gönnern die ergebenste Anzeige zu machen, daß er sein Spezerei- und Kurzwaaren-Geschäft von der Bahnhofstraße 4 in sein neuerbautes Haus

Ecke der Schützen- und Marienstraße 25

verlegt hat.

Dankend für das mir bisher in so reichlichem Maße geschenkte Vertrauen bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zu bewahren.

4.3.

Hochachtungsvoll  
Leopold Abend.

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen das Spezerei- nebst Viktualien Geschäft, bisher von Herrn Leopold Abend geführt, Bahnhofstraße 4 übernommen habe.

Um geneigtes Wohlwollen bittend, werde ich stets bemüht sein, dasselbe durch die reellste Handlungsweise zu verdienen.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1871.

Frau Julie Klaufer.

### Ausverkauf.

Um mit dem Rest meiner

Buntstickereien, Holz- u. Lederwaaren

vollständig zu räumen, werden sämmtliche Gegenstände zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

M. Simmelheber, 165 Langestraße.

Durch Erweiterung meines Lokals bin ich in den Stand gesetzt, die größte Auswahl von

Möbel-Stoffen, Vorhangzeugen,

Bodenteppichen und Wachstüchern,

Vorlagen, Tisch- und Bettdecken

zu halten, was ich hiermit empfehlend anzeige.

S. Dreyfus,

Großherzoglicher Hoflieferant.

### Winter-Handschuhe

in eleganten und einfachen Mustern,

für Herren, Damen und Kinder,

empfehlen bestens fortirt

Friedrich Wirth, Langestraße 122,

Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Casinof u. n. Römischen Kaiser.

# Thee

in verschiedenen Sorten, als: Pecco superfein, Pecco mit und ohne Blüthe, Sou-chong, feinst Imperial, Gunpowder, Hay-san, Hayfansin, sowie feinste Vanille empfiehlt in frischer Waare und bester Qualität

2.2. **Conradin Haugel,**  
Großh. Hoflieferant.

**C. S. Krauß,**

Theegeschäft  
(Mincing Lane)  
London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu mäßigen Preisen, auch im Kleinen in  $\frac{1}{4}$  Pfund-Original-Paketen zu haben bei

Louis Dörle.

3.1. 1865r  
**Malaga**  
à 1 fl. 12 kr. per Flasche empfiehlt  
**Louis Laner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
12 Akademiestraße 12.

2.2. **C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt  
acht Liebig's Fleischextrakt und Kondensirte Milch, sowie ächtes Arrowroot in  $\frac{1}{4}$  Pfund-Boquets von Batty in London, neue grüne Kerne, ost. Sago (weiß und braun), Gries, Reis, Gerste, franz. Reis-Kartoffelmehl, Farine de Chataignes, Semoule de Sarrasin Semoule und Crème d'orge, Tapioca und Sagou von Groult in Paris etc. etc.

**Rissinger Bastillen,**  
hergestellt aus den Salzen des Rakocy, über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von Hofrath Dr. Balling, Hofrath Dr. Erhard und Dr. Diruf handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Sekretion, Bleichsucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoiden, Reizung zu Sicht und Scropheln. Preis per Flacon 30 kr. Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 6.3.

**K. B. Mineralwasser-Verfendung.**  
6.5. Eine bedeutende Sendung des **Numford'schen Regenerations-Bieres**, von Autoritäten der Medicin als vortreflich anerkannt, ist wieder eingetroffen und wird dasselbe **Magen- und Unterleibsleidenden, N. convalescenten (Schwachen aller Art), sowie nährenden Frauen** als stärkendes Surrogat empfohlen. Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

# Das Mehl-Lager

## von Leopold Abend,

25 Ecke der Schützen- und Marienstraße 25,

empfehlen  
feinstes Kunstmehl Nr. 1 . . . per  $\frac{1}{8}$  % 1 fl. 54 kr., per Pfund 10 kr.  
" " " 2 . . . " " " 1 " 42 " " " 9 "  
Kunstgries, prima Qualität . . . " " " 1 " 54 " " " 10 "  
Bei Abnahme von ganzen % entsprechend billiger.

# Zimmer-Teppiche u. Bett-Vorlagen

von unserm frühern Lager verkaufen wir noch zu äußerst billigen Preisen aus.

**Leipheimer S. Mende,**

3.1. Langestraße 86.

# Filzhüte

für Herren, Damen und Kinder.

Getragene Hüte werden gewaschen, gefärbt und nach neuester Form umgeändert bei

**Constantin Assal,**

6.3. Nachfolger von Dessart & Bernauer, Waldstraße 35.

Mein Lager in gestrickten und gehäkelten

# Wolle-Waaren,

als: Capuzen, Fanchons, Tücher, Krägen, Pelerinen, Seelenwärmer, Colliers, Shawls, Cachenez, Röcke, Samaschen für Damen und Kinder, Pulswärmer etc. etc., ist durch neue Zuendungen bestens assortirt, was empfehlend anzeigt

**M. Himmelheber,**

3.2. Langestraße 165.

Mandelschneidmaschinen, geräuschlos, neueste, Mandelreiber und Schneider für Conditore, Feuergeräthständer, Kohlenbecken, Kohlenlöffel, Feuerfichere Erdöllaternen, Fußtrapeisen mit Bürsten, Messer- und Gabelpulver, Tragbretter mit Gestell, Fliegenschranke, Wasserschalen für Defen, Schirmständer, Ofenvorsätze, Schlüsselhalter, Pulverpulver, bestes, Spuckkästchen,

# Tisch- und Gewichtmangen

empfiehlt zu billigen Preisen

3.2. **S. Mörch,** Waldstraße 22.

Feinstes **Gilderkraut** zum Einschneiden pro 100 Stück von 1 bis 7 fl.,  
**Nothkraut** pro Stück von 3 bis 6 fr.,  
**Wirsing** pro Stück von 2 bis 5 fr.,  
**Glas-Kohlrahen** pro Stück 1 fr.,  
**Boden-Kohlrahen** pro Stück von 1 bis 2 fr.,  
**Sellerie** (Salat-) pro Stück von 4 bis 6 fr.,  
**Sellerie** (Suppen-) pro Stück von 1 bis 3 fr.,  
**Selberüben** pro Zentner 2 1/2 bis 3 fl.,  
**Rothe Rüben** pro Stück 1 fr.,  
**Lauch** pro Stück 1/2 bis 1 fr.,

empfehlen

Gr. landw. Gartenbauschule.

### Kräuter-Brust-Syrup

aus der Fabrik von **F. W. Bockius** in **Otterberg**, Rheinpfalz, in seinen bekannten **heilsamen** Eigenschaften gegen jeden **Kusten, Heiserkeit, Hals- und Brustbeschwerden, Verschleimung der Luftröhren** und des **Kehlkopfes** u. c. hält in Flaschen zu 24 fr., 35 fr. und 1 fl. 10 fr. empfohlen die Niederlage in Karlsruhe bei **Friedrich Maisch**, Ludwigplatz 55 b.

33. **Aechten Dorsche-Leberthran** für den medizinischen Gebrauch von Dr. Louis de Jongh in Haag empfiehlt

**C. B. Gehres,**

Langestraße 139, Eingang Rammstraße.

### 12.12. Unübertrefflich

ist die **deutsche Haarfarbe** à Carton 2 fl. 20 fr. Ein reelles unschädliches Mittel, dem ergraueten Haare die Urfarbe wieder zu geben und **sofort dauernd braun und schwarz** zu färben. Alle andern dergleichen Mittel dagegen ein Nichts. Für Erfolg wird **garantirt**.

Nur allein ächt bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Aecht concentrirte

### Gallen-Seife

zum Waschen farbiger Stoffe jeden Gewebes, hinlänglich bekannt wegen ihrer so vorzüglichen Eigenschaften,

fabricirt

von **C. B. Vogel & Richter**

in Dresden.

empfehlen

**F. X. Weißbrod,**

alleinige Niederlage dahier.

### Olivenöl

in Flaschen und offen empfiehlt für den Tafelgebrauch, ebenso

**reines Mohnöl**

**Wilhelm Schmidt, Wittwe,**

2.1. — Langestraße 112.

## Filzhüte

der modernsten Formen für Herren, Damen und Kinder, garnirt und ungarirt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei

**F. Ludwig, Langestraße 141.**

NB. Alte Hüte jeder Art werden gewaschen und nach den neuesten Formen in kürzester Zeit umgeändert.

## Durch die Buchhandlungs-Expedition von Max Arney,

Adlerstraße 13 a im zweiten Stock,

sind folgende neuere Werke zu beziehen:

„Die Neuzeit“, Leseballe für Alle. Quartformat 48 Seiten stark pro Heft	12 fr.
„Das Buch der Gesundheit“	18 fr.
„Die Commune“, oder die Schrecken von Paris	12 fr.
„Eugenia“, oder die Geheimnisse der Tuilerien	12 fr.
„Der Ula“, oder die Braut von Straßburg	12 fr.
„Die deutsche Fahnenweihe“, oder Napoleon's letzte Stunde	12 fr.
„Die Opfer des religiösen Fanatismus“ von Luise Mühlbach	14 fr.
„Der illustrierte Franzosenkrieg“ von F. Becker	12 fr.
„Kutschke“ des Jüßliers Leben und Thaten	14 fr.
„Der blaue Teufel“, oder Schach und Matt. Historisches Zeitgemälde nach pikanten Momenten romantisch geschildert.	14 fr.

## Im großen Saale der Eintracht.

## Mechanisches Theater.

Donnerstag und Freitag finden keine Vorstellungen statt.

Samstag und Sonntag unwiderrüchlich die letzten Vorstellungen.

**J. Driesch, Physiker und Mechaniker.**

2.1.

### Konzert-Anzeige.

Wie in den Vorjahren, so den auch im Laufe dieses Winters 4 Kammermusik-Soirée n im Foyer des Großh. Hoftheaters statt, wozu hiemit freundlichst einladen  
**Deecke, Steinbrecher, Glück, Lindner.**

Montag den 23. Oktober

## I. Kammermusik-Soirée im Foyer des Großh. Hoftheaters.

Abonnements für 4 Soirées:

Reservirter Platz . . . . . 4 fl. — fr.

Nichtreservirter Platz . . . . . 3 fl. — fr.

Nichtabonnements:

Reservirter Platz . . . . . 1 fl. 24 fr.

Nichtreservirter Platz . . . . . 1 fl. — fr.

sind in den Musikalienhandlungen von Frey, Dört und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

## Im Saale der Gesellschaft Eintracht.

Donnerstag den 19. Oktober, Abends 7 Uhr,

## Concert

nebst improvisirten Vorträgen, gegeben unter gütiger Mitwirkung der Mad. l'Estrange u. A.

von

**A. Kühne.**

Cintritt à Person 1 fl., Gallerie 30 fr.

**Empfehlende Erinnerung.**  
 Dr. Borchardt's <sup>aromat. mediz. Kräut-</sup> <sup>ter-  
aromatische</sup> **Ter-  
Zeife**, (à 21 fr.)  
 Dr. S. de Boutemard's <sup>Zahn-  
Dasta, (à 21 und 42 fr.)</sup>  
 Dr. Hartung's <sup>Chinarinden-  
Del, (in  
Flaschen à 35 fr.)</sup>  
 Dr. Hartung's <sup>Kräuter-  
Domade, (in  
Tiegeln à 35 fr.)</sup>  
 Apotheker Sperati's <sup>Italienische Honig-  
Zeife, (à 9 u. 18 fr.)</sup>  
 Professor Dr. Lindes <sup>Vegetabilische  
Stangen-  
Domade,  
(à 27 fr.)</sup>

Schon ein kleiner Versuch genügt, um die Ueberzeugung von der Zweckmäßigkeit und Vortrefflichkeit dieser gemeinnützigen Artikel zu erlangen, und werden selbe in bekannter Güte stets nicht verkauft bei **C. B. Gehres**, Langestraße 139, Eingang Lammstraße. 20.15.

**Allerliebste fleidende**  
 Schlafröcke für Knaben in größter Auswahl der Stoffe, Farben und Facetten zu einzigen Preisen in der Herrenconfection Langestraße 84, nächst Lammstraße. 6.5.

**Das Neueste in Confections,**  
 als: **Spätjahriacken, Winterpaletots, und Regenmäntel**  
 empfiehlt bestens  
**C. Spath, kleine Herrenstraße 8.**

**Mayan. Ruhrkohlen.**  
 Schiffe mit bestem Ruhrfetttschrot und ächten Schmiedekohlen sind eingetroffen, und empfehlen wir solche zu billigem Preise.  
**Birnbacher, Kunz & Cie.**  
 Kontor: Hirschstraße 33.  
 Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:  
 Herr **Conradin Haugel**, G. G. H. Hoflieferant, Langestraße 139,  
**Friedrich Maisch**, am Ludwigsplatz, 4.4.  
**Jul. Bodenweber**, Ecke der Langen- und Fasanenstraße.  
**H. Schleitner**, innerer Zirkel 15.

2.2.

Die **Band- u. Modewaaren-Handlung**  
 von **Wilhelm Willstätter,**  
 185 Langestraße 185,  
 empfiehlt das Neueste in reicher Auswahl:  
 Taffet-, Sammt- und Grosgrain-Bänder, Hutstoffe,  
 Patent- und Seiden-Sammt, Hutformen, Blumen,  
 Federn, Tülle, Spitzen, Schleier, Franssen in Wolle  
 u. Seide, Knöpfe, Besatzgallons u. Weißwaaren.

**Für Damen**  
 empfehle:  
 Gehäkelte und Flanell-Röcke.  
 Wollene und baumwollene Unterbeinkleider.  
 Wollene Kragen und Seelenwärmer.  
 Wollene Tücher.  
 Strümpfe und Gamaschen.  
**Handschuhe.**  
 Strickwolle, Schuhe &c. &c.  
 — Billige Preise. —

**Leopold Weiss,**  
 Friedrichsplatz 7,  
 empfiehlt  
 sein gut sortirtes  
**Garn-, Strumpf- und Wolle-  
 waaren-Lager**  
 bestens.  
 2.2.

**Für Herren**  
 empfehle:  
 Unterleibchen  
 von Wolle, Seide, Wigonie,  
 Baumwolle.  
 Unterbeinkleider  
 jeder Gattung.  
**Handschuhe.**  
**Cachenez.**  
 Socken.  
 Flanellhemden.  
 — Billige Preise. —

Schwarze und farbige Seidenzeuge,  
die neuesten Kleiderstoffe, Flanelle,  
Seiden- und Patent-Sammete;

**das Neueste in Confections,**

als: Paletots, Jacken, Sammetmäntel, Ueberwürfe, Regenmäntel, fertige Anzüge, fertige Unterröcke, Kopfhaarröcke, Bacheliks, Schürzen in Seide und Moireen,  
in großer Auswahl empfiehlt

**S. Model.**

**Für die Winteraison**

empfehle ich meine bereits eingetroffenen Neuheiten, worunter namentlich:

Kleiderstoffe verschiedenster Fabrikate,  
schwarze englische Sammete zu Kleidern,  
schwarze Lyoner Seidensammte zu billigen Preisen,

schwarze Seidenstoffe in anerkannt guten Qualitäten,

Baschliks von 2 fl. 30 fr. an, Moirée-Schürzen von 42 fr. an,

**Winter-Châles  
gewirkte Châles.**

**Julius Levinger jun.,**

147 Langestraße 147.

NB. Eine Parthie  $\frac{5}{4}$  breite gute Kleiderstoffe à 14 fr. die Elle.

Schwarze Paletots von gutem Stoff von 6 fl. 30 fr. an.

Schwarze Paletots von gutem Stoff von 6 fl. 30 fr. an.



Mein Lager in  
**Seidenstoffen, Châles, Modewaaren und**  
**Confections**  
 ist auf's Reichhaltigste assortirt.

**S. Dreyfus, Großh. Hoflieferant.**

NB. Winterstoffe, sowie Confections von vergangenen Jahren zum halben Preise 3.3.

**Das Herrenbefleidungs-Geschäft und**  
**Zuchlager**

76.

von

**Heinrich Schnabel,**

**82 Langestraße 82,**

empfehlte in großer Auswahl die neuesten Sachen für Herrenkleider aller Art. Ganze Anzüge sowohl als einzelne Kleidungsstücke werden im Hause selbst nach dem neuesten Geschmacke angefertigt und schnelle Ausführung und gediegene Arbeit zugesichert.

**J. Holzwarth,**

**110 Zähringerstraße, gegenüber der neuen höheren Bürgerschule,**

empfehlte sein reichhaltiges Lager in

**Herren-Garderobe-Artikeln**

von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten, jedem Wunsche und jedem Bedürfnis entsprechend, zu den billigsten Preisen.

NB. Borräthige Knaben-Anzüge verschiedener Größe billigst. 2.2.

**Fabelhaft billiger Preis von Herrenkleidern jeder Art.**  
**Vollständige Winter-Anzüge, solider Stoff, gute Arbeit, von 15 fl. an,**  
**Winter-Überzieher in Double, Eskimo, Ratiné zc. von 11 fl. an,**  
**Joppen, Sacs, Jaquettes von 4, 5, 8 fl. an.**

4.1.

**Fritz Mayer, 38 Langestraße 38.**

Mit einer literarischen Beilage der Th. Ulrici'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.